



Gut leben bis zuletzt

4 Kursabende
11.3. - 1.4.2020



GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK

gGg

gemeinsam Gesundheit gestalten

Im Kurs „Gut leben bis zuletzt“ stehen Themen und Fragen rund um Betreuung, Pflege, Vorsorge, Sterben, Tod und Trauer im Mittelpunkt der Gespräche und Kurzvorträge. Was es darüber zu wissen gibt, wer wofür zuständig ist und wie wir gut darüber reden können.

Abend 1

Begleiten & umsorgen

Was bedeutet Betreuung und Begleitung in der letzten Lebensphase für die Betreuten, aber auch für die pflegenden Angehörigen, für Freunde und Nachbarn?
Wie können Gespräche und das füreinander Dasein leichter fallen? Es werden Unterstützungsmöglichkeiten in Ihrer Nähe vorgestellt.

Abend 2

Symptome lindern

Welches Wissen braucht es für ein würdevolles Leben bis zuletzt? Am zweiten Abend stehen pflegerisches Grundwissen, Möglichkeiten zur Symptomlinderung (z.B. Schmerzen) und Unterstützungsmöglichkeiten in der letzten Lebensphase im Mittelpunkt.

Abend 3

Vorsorgen & entscheiden

Wie kann man für das eigene Lebensende vorsorgen, welche rechtlichen Möglichkeiten gibt es und was ist dabei zu bedenken? Wir sprechen darüber, welche Schritte für eine Patientenverfügung notwendig - und welche Überlegungen und Gespräche zuvor wichtig sind.

Abend 4

Abschied nehmen

Was passiert unmittelbar nach dem Sterben? Welches Wissen über Trauer kann helfen? Schwerpunkte an diesem Abend sind Informationen über die notwendigen ersten Schritte nach dem Sterben und den Trauerprozess.

Desiree Amschl-Strablegg

Bereichsleiterin für Hospiz & Palliativ
im Krankenhaus der Elisabethinen, Graz

Frau Amschl-Strablegg führt den Kurs gemeinsam mit ExpertInnen aus den Bereichen: Palliativ, Hospiz, Bestattung, Ethik & Recht und der Pflegedrehscheibe.



Kursort und Termine:

akzente
Grazer Vorstadt 7
8570 Voitsberg

Abend 1: 11.3.2020, 18:00-20:00

Abend 2: 18.3.2020, 18:00-20:00

Abend 3: 25.3.2020, 18:00-20:00

Abend 4: 1.4.2020, 18:00-20:00

Anmeldung
bis 4.3.2020

bei akzente unter:
03142/93030
oder
regine.hoeller-rauch
@akzente.or.at

Der Kurs basiert auf dem „Letzte-Hilfe-Konzept: Ein würdevolles Leben bis zuletzt“, welches vom Österreichischen Roten Kreuz und IFF Wien entwickelt wurde.

Weiterentwicklung und Erprobung: Anna Kainradl (Universität Graz), Desiree Amschl-Strablegg (Elisabethinen Graz GmbH), Dorothea Sauer & Regine Höller-Rauch (akzente).

Konzeptberatung: Klaus Wegleitner (Universität Graz)



die
elisabethinen
graz

akzente
■■■■■

